

Fachabteilung 53 - Hochbau- und Gebäudemanagement**1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit****Bürgschaften****2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Nürnberger Land
Waldluststr. 1
91207 Lauf an der Pegnitz
Tel.: 09123/950 - 0
Fax: 09123/950 - 8009
E-Mail: info@nuernberger-land.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Nürnberger Land
Behördliche Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Nürnberger Land
Waldluststr. 1
91207 Lauf an der Pegnitz
Tel.: 09123/950 - 6052
Fax: 09123/950 - 7052
E-Mail: datenschutz@nuernberger-land.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**4a) Zweck der Verarbeitung**

Die sogenannten Baubürgschaften sichern den kompletten Verlauf eines Bauvorhabens ab (Abrechnung, Nachweis, Auszahlung Einbehalt, Rückgabe an die Firmen).

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Erfolgt die Bauausführung auf Grundlage eines VOB-Vertrags, dann kann der Auftraggeber (Landratsamt) vom Bauausführenden nach § 17 VOB, Teil B eine Sicherheitsleistung (Bürgschaft) verlangen. Zugleich gelten bei einer Vereinbarung die §§ 232 bis 240 BGB.

5. Betroffene Personen und Empfänger**5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Firmen, Handwerksbetriebe

5b) Empfänger der Daten

Mitarbeiter der Hochbauverwaltung und der Liegenschaftsverwaltung

6. Übermittlung von Daten**6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:**

Kreiskasse bis zur Rückgabe der Bürgschaft

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

Eine Übermittlung erfolgt nicht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

10 Jahre gem. Einheitsaktenplan Bayern (APIZ 9504 Garantieeinbehalte, Bankbürgschaften)

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz (Schreiben: Postfach 22 12 19, 80502 München, Anrufen: 089 212672-0, Faxen: 089 212672-50, Mailen: poststelle@datenschutz-bayern.de).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Soweit Sie verpflichtet sind, personenbezogene Daten anzugeben, ergibt sich diese Verpflichtung aus den unter Ziffer 4 genannten Rechtsgrundlagen. Wir benötigen Ihre Daten zur Sicherheit, wenn im Zusammenhang mit den baulichen Maßnahmen die Leistungen nicht ausgeführt werden.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, müssen wir prüfen, ob eine Auftragsvergabe mangels Mitwirkung abgelehnt bzw. zurückgewiesen werden muss.

11. Löschfristen

vgl. Nr. 7